

# Morddrohungen und Brandstiftungen

**Berlin.** Erneut hat es am Wochenende Morddrohungen und mehrere mutmaßliche Brandstiftungen gegeben. Im sächsischen Freital schmierten Unbekannte unter anderem eine Morddrohung gegen CDU-Oberbürgermeister Uwe Rumberg («Kein Asyl, Rumberg töten») und Hakenkreuze an Hauswände, wie die Polizei am Sonntag mitteilte. Im niedersächsischen Lingen legten Unbekannte an einer Flüchtlingsunterkunft mit 230 Bewohnern ein Feuer. In Vorpommern brannte es in und an zwei Gebäuden, in denen Asylbewerber leben: Im Dorf Tutow brach am frühen Sonntag morgen im Keller eines Wohnhauses ein Brand aus, in Altenkirchen auf Rügen griff in der gleichen Nacht ein Feuer von mehreren Müllsäcken auf die Fassade eines Hauses über. In allen drei Fällen geht die Polizei von Brandstiftung aus. In Gräfenhainichen in Sachsen-Anhalt verschütteten Unbekannte vor einem Bürgerfest gegen rechts übelriechende Buttersäure auf dem Veranstaltungsgelände. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/277697.morddrohungen-und-brandstiftungen.html>*